



US-Börsen

Die US-Börsen dürften am Donnerstag mit leichten Kursverlusten in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Die Herabstufung der US-Bonitätsnote durch die Ratingagentur Fitch wirkt dabei weiter nach. Unterdessen blicken Börsianer auch mit Spannung auf die nachbörslichen Quartalszahlen von Apple und Amazon sowie die morgigen US-Arbeitsmarktdaten für Juli.

Konjunktur

Die US-Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe sind in der vergangenen Woche wie erwartet leicht gestiegen. Gegenüber der Vorwoche erhöhte sich die Zahl um 6.000 auf 227.000, wie das US-Arbeitsministerium am Donnerstag mitteilte. Die Volkswirte hatten im Mittel ebenfalls mit 227.000 Erstantägen gerechnet. Unterdessen stiegen die fortgesetzten Anträge auf Arbeitslosenhilfe von revidiert 1,679 Millionen auf 1,700 Millionen. Die Produktivität der US-Wirtschaft außerhalb der Landwirtschaft hat sich im zweiten Quartal stärker erhöht als erwartet. Im Vergleich zum Vorquartal wurde ein Anstieg um 3,7 Prozent verzeichnet, während die Volkswirte nur mit einem Plus von 2,1 Prozent gerechnet hatten. Unterdessen erhöhten sich die Lohnstückkosten um 1,6 Prozent, während ein stärkerer Anstieg um 2,5 Prozent erwartet wurde.

Unternehmen

Der Chipkonzern Qualcomm hat im vergangenen Quartal unter der Schwäche von Smartphone-Verkäufen gelitten. Der Umsatz sank auf Non-GAAP-Basis um 23 Prozent auf 8,44 Milliarden Dollar, während sich der Gewinn je Aktie von 2,96 Dollar auf 1,87 Dollar verschlechterte. Beim Umsatz wurden die Erwartungen verfehlt, beim Gewinn übertroffen. Qualcomm will weitere Stellen streichen. Der chinesische Autobauer BYD hat seinen Vorsprung auf dem Heimatmarkt vergrößert und im Juli rund viermal mehr lokal hergestellte Elektrofahrzeuge verkauft als der US-Konkurrent Tesla. BYD steigerte den Absatz von in China hergestellten Elektrofahrzeugen im Juli um 61 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat auf 261.105 Fahrzeuge, wie Reuters berichtet. In den Zahlen sind auch Hybridfahrzeuge enthalten. Tesla setzte hingegen nur 64.285 in China hergestellte Fahrzeuge ab, was aber um 128 Prozent über dem Vorjahresmonat lag.

Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Qualcomm	-9,92 % auf \$116,45	Quartalszahlen
PayPal	-8,88 % auf \$66,70	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 03.08.2023 14:29 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
ISM-Einkaufsmanagerindex Dienstleistungssektor Juli	16:00	Hoch

Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Apple, Amazon, ConocoPhillips

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



daily US



daily FX



daily AKTIEN



daily EDELMETALL



daily DAX®



daily ÖL

Rückblick:

Nach 16 Plustagen in 17 Handelstagen musste der Dow Jones gestern einen Rückschlag hinnehmen und verlor 0,98% oder 348,16 Punkte. Der Index fiel dabei auf die Unterstützung bei 35.216 Punkten. Diese Unterstützung hielt. Sie ist auch die Nackenlinie eines kleinen Doppeltops.

Charttechnischer Ausblick:

Fällt der Dow Jones per Stundenschlusskurs unter 35.216 Punkte, dann ergäbe sich ein kurzfristiges Verkaufssignal. Das rechnerische Ziel läge bei 34.759 Punkten und damit nur knapp über dem Hoch aus dem Dezember 2022 bei 34.712 Punkten. Das mittelfristige Bild wäre damit aber weiterhin bullisch. Eine Rally an das Allzeithoch und bis 38.065 Punkten wäre trotzdem noch möglich.

Intraday Widerstände: 35.401 + 35.679 + 35.824

Intraday Unterstützungen: 35.216 + 34.911 + 34.712



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 musste gestern deutliche Verluste hinnehmen und fiel um 2,21% oder 347,27 Punkte. Der Index fiel dabei auf ein neues Tief in der Abwärtsbewegung seit dem Hoch vom 19. Juli. Allerdings pendelte der Index gestern in einer Range zwischen 15.419 und 15.321 Punkten um dieses Tief.

Charttechnischer Ausblick:

Fällt der Index per Stundenschlusskurs unter 15.321 Punkte, dann wäre mit einem weiteren Rückfall gen 15.250 Punkte zu rechnen. Im Falle eines stabilen Bruchs dieses Bereichs könnte es zu einer größeren Verkaufswelle in Richtung 14.170 Punkte kommen. Sollte der Index über 15.419 Punkte ausbrechen, dann wäre eine Erholung in Richtung 15.503 oder 15.617/36 Punkte möglich.

Intraday Widerstände: 15.421 + 15.503 + 15.617

Intraday Unterstützungen: 15.321 + 15.284 + 15.250



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 startete im Oktober 2022 zu einer Rally, die den Index bis auf ein Hoch bei 4.607 Punkte und damit an den Schnittpunkt zweier oberer Trendbegrenzungen führte. Dort prallte der Index zunächst leicht nach unten ab. Gestern fiel er unter die kurzfristig wichtige Unterstützung bei 4.527 Punkten.

Charttechnischer Ausblick:

Mit dem Rückfall unter diese Marke ergibt sich ein erste Verkaufssignal. Dieses Signal deutet auf eine Abwärtsbewegung in Richtung 4.458/48 Punkte hin. Fällt der Index unter diesen Bereich ab, dann würden weitere Abgaben in Richtung 4.325 und 4.195 Punkte drohen. Sollte der Index über 4.527 Punkte ansteigen, könnte er sich kurzfristig erholen. Ein Anstieg in Richtung 4.568 Punkte wäre dann möglich.

Intraday Widerstände: 4.527 + 4.550 + 4.568

Intraday Unterstützungen: 4.505 + 4.458 + 4.448



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die in dieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2023 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.